Deponie Cracauer Anger, Magdeburg

Temporäre Oberflächenabdeckung Nord + West und Süd + Ost
- Fremdprüfung mineralische Baustoffe und Kunststoffbauteile -

Im Zuge der Stillegung der Siedlungsabfalldeponie Cracauer Anger waren in zwei Bauabschnitten eine vorläufige Oberflächenabdeckung aus einem System aus mineralischen und polymeren Baustoffen auf einer Fläche von ca. 45 ha herzustellen. Durch die konzeptionelle Einbindung der der Bundesgartenschau zugewandten Deponieflächen war es erforderlich, die Abdeckung der Nord- und Westböschungen der Deponie in dem Jahr 1998 fertig zustellen. Um dies zu gewährleisten, waren zeitweise 4 Kunststoffverlegefirmen gleichzeitig auf der Baustelle an verschiedenen Einbaustellen tätig. Dies erforderte eine kontinuierliche Anwesenheit der Fremdprüfung über die gesamte Bauzeit.

Folgende Leistungen wurden erbracht:

Fremdprüfung aller mineralischen und polymeren Bauteile der Oberflächenabdeckung

Fläche: **ca. 450.000 m²**
Aufbau (von unten nach oben):
- 30 cm gasgängige Ausgleichsschicht
- 2,5-mm PE-HD-Kunststoffdichtungsbahn
- Schutzvlies 1.000 + 1.200 g/m²
- 30 cm Dränkies 16/32
- Trenn- und Filtervlies 400 g/m²
- 1 m Oberboden
- 20 cm Vegetationsboden + Begrünung

Herstellung des Versuchsfeldes, April 1998

Südböschung im Bau, März 2000

Westböschung im Bau, August 1998